

Aufgaben zu den ganzrationalen Funktionen

1. Bestimmen Sie die Nullstellen folgender ganzrationaler Funktionen.

a) $y = x^2 + x - 6$ b) $y = x^3 - 3x^2 + x$ c) $y = (x + 4)(x^2 + x - 2)$

d) $y = x^4 - 5x^2 + 4$ e) $y = x^3 + 2x^2 - 13x + 10$

f) $y = x^4 - 2x^3 - 25x^2 + 50x$ g) $y = x^4 + 6x^3 + 9x^2$

h) $y = x^3 - \frac{5}{2}x^2 - \frac{19}{2}x + 21$ i) $y = 2x^5 - 2x^4 - 3x^3 - x^2 - 2x$

j) $y = \frac{1}{8}(x^4 + 6x^2 + 8)$ k) $y = x^6 - 4x^3 - 5$

2. Die Funktion $f_a: y = x^3 - (3+a)x^2 + (3a-4)x + 4a$ mit $a \in \mathbb{R}$ hat bei $x = 5$ eine Nullstelle.

Bestimmen Sie den Wert für a und alle Nullstellen der Funktion.

3.0 Gegeben sind die reellen Funktionen $f_k(x) = -\frac{1}{4}(x^3 + kx^2 - 2kx - 8)$ mit $k \in \mathbb{R}$.

3.1 Zeigen Sie, dass $x_1 = 2$ für alle Werte von k eine Nullstelle von f_k ist und zerlegen Sie damit den Term $f_k(x)$ in ein Produkt mit genau einem Linearfaktor.

3.2 Untersuchen Sie, für welche Werte von k die Funktion f_k neben $x_1 = 2$ noch mindestens eine weitere Nullstelle besitzt. Achten Sie dabei auch auf die Sonderfälle $k = -6$ und $k = 2$.

3.3 Berechnen Sie nun k so, dass die Funktion $f_k(x)$ bei $x_2 = -2$ eine doppelte Nullstelle hat.
(Abitur 2001 AII)

4. Gegeben sind die reellen Funktionen $f_k(x) = \frac{1}{8}x^4 + x^3 + kx^2$ mit $k \in \mathbb{R} \wedge k > 0$.

Bestimmen Sie mit Hilfe einer geeigneten Fallunterscheidung Lage und Vielfachheit sämtlicher Nullstellen der Funktion f_k .

(Abitur 1999 Nachtermin)

5. Gegeben sind die reellen Funktionen $f_a(x) = -\frac{1}{3}[2x^3 - 3x^2 - (a+2)x]$ mit $a \in \mathbb{R}$.

Bestimmen Sie die Anzahl, Lagen und Vielfachheiten der Nullstellen der Funktion $f_a(x)$.

Achten Sie dabei auch auf den Sonderfall $a = -2$.

6. Gegeben sind die reellen Funktionen $f_k(x) = \frac{1}{8}(x^3 - 4kx^2 + 4k^2x)$ mit $k \in \mathbb{R}_0^+$.

Ermitteln Sie alle Nullstellen der Funktionen $f_k(x)$ und ihre Vielfachheiten in Abhängigkeit von k .

7. Gegeben sind die reellen Funktionen $f_k(x) = 2k^2x - 2x^3$ mit $k \in \mathbb{R}$.

Bestimmen Sie die Anzahl der Nullstellen in Abhängigkeit von k .

8. Gegeben sind die reellen Funktionen $f_k(x) = \frac{1}{3}(x^3 - 2kx^2 + k^2x)$ mit $k \in \mathbb{R} \wedge k \geq 0$.

Berechnen Sie die Nullstellen der Funktion f_k in Abhängigkeit von k . Geben Sie auch die zugehörigen Vielfachheiten an. (Abitur 2007 AI)

9. Gegeben ist die reelle Funktion $f_k(x) = -\frac{k^2}{16}x^4 + \frac{k}{2}x^3$ mit $k \in \mathbb{R} \wedge k > 0$ und $D_{f_k} = \mathbb{R}$.

Der Graph wird mit G_{f_k} bezeichnet. (Abitur 2008 AII)

Bestimmen Sie Lage und Vielfachheit der Nullstellen der Funktion f_k . Untersuchen Sie den Graphen G_{f_k} auf Symmetrie.

10.0 Gegeben sind die reellen Funktionen $f_k(x) = x \cdot \left(\frac{x^2}{k} - k - 1\right)$ mit $k \in \mathbb{R} \wedge k \neq 0$.

Der Graph einer solchen Funktion wird mit G_{f_k} bezeichnet. (Abitur 2009 AII)

10.1 Berechnen Sie die Nullstellen der Funktion f_k in Abhängigkeit von k . Geben Sie auch die zugehörigen Vielfachheiten an.

10.2 Bestimmen Sie die Werte von k so, dass der jeweils zugehörige Graph G_{f_k} durch den Punkt $P(-3/3)$ geht.

11.0 Gegeben sind die reellen Funktionen

$$f_a(x) = -\frac{1}{8}x(x-a)(x-5)^2 \quad \text{mit } D_{f_a} = \mathbb{R} \text{ und } a \in \mathbb{R}. \quad (\text{Abitur 2010 AI})$$

11.1 Bestimmen Sie in Abhängigkeit von a die Anzahl, Lage und Vielfachheit der Nullstellen von f_a .

11.2 Bestimmen Sie $a \in \mathbb{R}$ so, dass der Punkt $P(4/-0,5)$ auf dem Graphen der Funktion f_a liegt.

12. Gegeben sind die reellen Funktionen

$$f_a(x) = \frac{1}{9}(x-a)(x^2 + 3x - 10) \quad \text{mit } D_{f_a} = \mathbb{R} \text{ und } a \in \mathbb{R}. \quad (\text{Abitur 2011 AI})$$

Ermitteln Sie in Abhängigkeit von a die Lage und Vielfachheiten der Nullstellen von f_a .

13.0 Gegeben sind die reellen Funktionen $g_a(x) = \frac{1}{24}(x^4 + (6a-4)x^3 + (12a^2 - 12a)x^2)$ mit $D_{g_a} = \mathbb{R}$ und $a \in \mathbb{R}^+$. (Abitur 2012 AII)

13.1 Untersuchen Sie in Abhängigkeit von a das Symmetrieverhalten von G_{g_a} bzgl. des Koordinatensystems.

13.2 Berechnen Sie, für welche Werte von a die Funktion g_a genau eine Nullstelle besitzt.

14. Gegeben sind die reellen Funktionen $f_a : x \mapsto \frac{1}{12}(x^3 - 2ax^2 + a^2x)$ mit $x, a \in \mathbb{R}$ und $a \geq 0$. (Abitur 2013 AI).

Bestimmen Sie die Nullstellen von f_a und deren Vielfachheit in Abhängigkeit von a .

15. Gegeben sind die reellen Funktionen $f_t(x) = -(x+1)^2(x-t)$ $D_{f_t} = \mathbb{R}$ $t \in \mathbb{R}$.

Bestimmen Sie die Nullstellen von f_t sowie deren Vielfachheiten in Abhängigkeit von t . (Abitur 2013 AII)

16.0 Gegeben sind mit dem Parameter $k \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$ und $D_{h_k} = \mathbb{R}$ die quadratischen Funktionen

$$h_k : x \mapsto kx^2 + (2k-1) \cdot x + \frac{1}{4}k^2 + \frac{1}{4k}. \quad (\text{Abitur 2014 AII})$$

16.1 Untersuchen Sie, für welchen Parameterwert k der Graph von h_k symmetrisch zum Koordinatensystem ist. Erläutern Sie Ihr Vorgehen.

16.2 Weisen Sie nach, dass $D = -k^3 + 4k^2 - 4k$ die Diskriminante der Gleichung $h_k(x) = 0$ ist.

16.3 Bestimmen Sie nun diejenigen Werte k , für die die quadratische Funktion h_k mindestens eine Nullstelle besitzt.

Lösungen

1.a) Lösungsformel $\Rightarrow x_1 = 2$ und $x_2 = -3$

b) Ausklammern und dann Lösungsformel $\Rightarrow x_1 = 0$, $x_2 = \frac{3}{2} + \frac{1}{2}\sqrt{5}$ und $x_3 = \frac{3}{2} - \frac{1}{2}\sqrt{5}$

c) Lösungsformel $\Rightarrow x_1 = -4$, $x_2 = -2$ und $x_3 = 1$

d) Substitution $\Rightarrow x_1 = 1$, $x_2 = 2$, $x_3 = -1$ und $x_4 = -2$

e) Eine Lösung durch Ausprobieren ($x_1 = 1$) und dann Polynomdivision

$\Rightarrow (x - 1)(x^2 + 3x - 10) \Rightarrow$ Lösungsformel $\Rightarrow x_2 = -5$ und $x_3 = 2$

f) Ausklammern $\Rightarrow x(x^3 - 2x^2 - 25x + 50) \Rightarrow$ Lösung durch Ausprobieren ($x_2 = 2$) und

dann Polynomdivision $\Rightarrow (x^3 - 2x^2 - 25x + 50) = (x - 2)(x^2 - 25)$

$\Rightarrow x_1 = 0$, $x_2 = 2$, $x_3 = 5$ und $x_4 = -5$

g) $x^2(x^2 + 6x + 9) \Rightarrow$ Lösungsformel $\Rightarrow x_{1/2} = 0$ und $x_{3/4} = -3$

h) Eine Lösung durch Ausprobieren ($x_1 = 2$) und dann Polynomdivision

$\Rightarrow (x - 2)(x^2 - 0,5x - 10,5) \Rightarrow$ Lösungsformel $\Rightarrow x_1 = 2$, $x_2 = -3$ und $x_3 = 3,5$

i) Ausklammern \Rightarrow Lösung durch Ausprobieren erraten ($x_2 = 2$) und dann Polynom-

division \Rightarrow die Gleichung dritten Grades liefert wieder durch Ausprobieren eine

weitere Lösung ($x_3 = -1$); führe wieder Polynomdivision durch \Rightarrow löse die

entstehende quadratische Gleichung mit der Lösungsformel \Rightarrow keine weiteren

reellen Nullstellen;

j) Substitution \Rightarrow keine reellen Nullstellen

k) Substitution $\Rightarrow x_1 = \sqrt[3]{5} \approx 1,7$ und $x_2 = -1$

2. Einsetzen der Nullstelle $\Rightarrow 0 = 5^3 - (3 + a)5^2 + (3a - 4)5 + 4a \Rightarrow 6a = 30 \Rightarrow a = 5$

Nullstellen der Funktion $y = x^3 - 8x^2 + 11x + 20$: $x_1 = 5$, $x_2 = 4$ und $x_3 = -1$

$$3.1 \quad f_k(2) = -\frac{1}{4}(2^3 + k \cdot 2^2 - 2k \cdot 2 - 8) = -\frac{1}{4}(8 + 4k - 4k - 8) = 0$$

$$\begin{array}{r} (x^3 + kx^2 - 2kx - 8) : (x - 2) = x^2 + (k+2)x + 4 \\ -(x^3 - 2x^2) \\ \hline (k+2)x^2 - 2kx - 8 \\ -(k+2)x^2 - 2kx - 4x \\ \hline 4x - 8 \\ -(4x - 8) \\ \hline - - - - \end{array}$$

$$\Rightarrow f_k(x) = -\frac{1}{4}(x-2)(x^2 + (k+2)x + 4)$$

$$3.2 \quad \text{Nullstellen: } f_k(x) = 0$$

$$\Rightarrow x_1 = 2$$

$$x^2 + (k+2)x + 4 = 0$$

$$\Rightarrow x_{2/3} = \frac{-(k+2) \pm \sqrt{(k+2)^2 - 4 \cdot 1 \cdot 4}}{2} = \frac{-(k+2) \pm \sqrt{k^2 + 4k - 12}}{2}$$

$$D = k^2 + 4k - 12 = (k-2)(k+6)$$

Mindestens eine weitere Nullstelle, wenn $D \geq 0$.

Skizze:

$$D = 0: (k-2)(k+6) = 0 \Rightarrow k_1 = 2 \quad k_2 = -6$$

$$k_1 = 2 \Rightarrow x_{2/3} = -2 \Rightarrow \text{eine weitere Nullstelle}$$

$$k_2 = -6 \Rightarrow x_{2/3} = 2 \Rightarrow \text{keine weitere Nullstelle}$$

$$D > 0: k \in]-\infty; -6[\cup]2; \infty[$$

\Rightarrow für $k \in]-\infty; -6[\cup]2; \infty[$ hat $f_k(x)$ mindestens eine weitere Nullstelle

3.3 aus Teilaufgabe b) folgt: $k = 2$

4. Nullstellen: $f_k(x) = 0$

$$\Rightarrow \frac{1}{8}x^2(x^2 + 8x + 8k) = 0$$

$$x_{1/2} = 0$$

$$x_{3/4} = \frac{-8 \pm \sqrt{64 - 4 \cdot 1 \cdot 8k}}{2} = \frac{-8 \pm \sqrt{64 - 32k}}{2}$$

1) $64 - 32k = 0 \Rightarrow k = 2 \Rightarrow x_{1/2} = 0$ (doppelte Nst.) $x_{3/4} = -4$ (doppelte Nst.)

2) $64 - 32k > 0 \Rightarrow 0 < k < 2 \Rightarrow x_{1/2} = 0$ (doppelte Nst.)

$$x_3 = \frac{-8 + \sqrt{64 - 32k}}{2} \text{ (einfache Nullstelle)} \quad x_4 = \frac{-8 - \sqrt{64 - 32k}}{2} \text{ (einfache Nullstelle)}$$

3) $64 - 32k < 0 \Rightarrow k > 2 \Rightarrow x_{1/2} = 0$ (doppelte Nullstelle)

5. Nullstellen: $f_a(x) = 0$

$$\Rightarrow -\frac{1}{3}[2x^3 - 3x^2 - (a+2)x] = 0 \Rightarrow -\frac{1}{3}x[2x^2 - 3x - (a+2)] = 0$$

$$\Rightarrow x_1 = 0 \quad 2x^2 - 3x - (a+2) = 0 \Rightarrow x_{2/3} = \frac{3 \pm \sqrt{9 - 4 \cdot 2 \cdot (-(a+2))}}{4} = \frac{3 \pm \sqrt{25 + 8a}}{4}$$

1) $25 + 8a = 0 \Rightarrow a = -\frac{25}{8}$: zwei Nullstellen

$$\Rightarrow x_1 = 0 \text{ (einfache Nullstelle)} \quad x_2 = \frac{3}{4} \text{ (doppelte Nullstelle)}$$

2) $25 + 8a > 0 \Rightarrow a > -\frac{25}{8}$ (außer $a = -2$): drei Nullstellen

$$\Rightarrow x_1 = 0 \text{ (einfache Nullstelle)} \quad x_2 = \frac{3 + \sqrt{25 + 8a}}{4} \text{ (einfache Nullstelle)}$$

$$x_3 = \frac{3 - \sqrt{25 + 8a}}{4} \text{ (einfache Nullstelle)}$$

3) $25 + 8a < 0 \Rightarrow a < -\frac{25}{8}$: eine Nullstelle $\Rightarrow x_1 = 0$ (einfache Nullstelle)

4) $a = -2$: $-\frac{1}{3}[2x^3 - 3x^2] = 0 \Rightarrow -\frac{1}{3}x^2(2x - 3) = 0 \Rightarrow$ zwei Nullstellen

$$\Rightarrow x_1 = 0 \text{ (doppelte Nullstelle)} \quad x_2 = \frac{3}{2} \text{ (einfache Nullstelle)}$$

6. Nullstellen: $f_k(x) = 0$

$$\frac{1}{8}(x^3 - 4kx^2 + 4k^2x) = 0 \Rightarrow \frac{1}{8}x(x^2 - 4kx + 4k^2) = 0$$

$$\Rightarrow x_1 = 0 \quad x^2 - 4kx + 4k^2 = 0 \Rightarrow x_{2/3} = \frac{4k \pm \sqrt{16k^2 - 4 \cdot 1 \cdot 4k^2}}{2} = \frac{4k}{2} = 2k$$

1) $k=0$: *eine Nullstelle bei $x=0$ (dreifache Nullstelle)*

2) $k \in \mathbb{R}^+$: *zwei Nullstellen bei $x=0$ (einfache Nullstelle)
und bei $x=2k$ (doppelte Nullstelle)*

7. Nullstellen: $f_k(x) = 0$

$$2k^2x - 2x^3 = 0 \Rightarrow 2x(k^2 - x^2) = 0$$

$$\Rightarrow x_1 = 0 \quad k^2 - x^2 = 0 \Rightarrow x_2 = k \quad x_3 = -k$$

1) $k=0$: *eine Nullstelle bei $x=0$ (dreifache Nullstelle)*

2) $k \in \mathbb{R}$ (außer $k=0$): *drei Nullstellen bei $x_1=0$ (einfache Nullstelle),
bei $x_2 = k$ (einfache Nullstelle) und
bei $x_3 = -k$ (einfache Nullstelle)*

8.

$$f_k(x) = 0$$

$$\Rightarrow \frac{1}{3}(x^3 - 2kx^2 + k^2x) = 0 \Rightarrow \frac{1}{3}x(x^2 - 2kx + k^2) = 0$$

$$\Rightarrow x_1 = 0 \quad x^2 - 2kx + k^2 = 0$$

$$x_{2/3} = \frac{2k \pm \sqrt{4k^2 - 4 \cdot 1 \cdot k^2}}{2} = \frac{2k \pm \sqrt{4k^2 - 4k^2}}{2} = k$$

1. Fall: $k=0$

eine Nullstelle bei $x=0$ (dreifache Nullstelle)

2. Fall: $k \neq 0$

zwei Nullstellen bei $x_1=0$ (einfache Nullstelle) und bei $x_2 = k$ (doppelte Nullstelle)

9.

$$\text{Nullstellen: } -\frac{k^2}{16}x^4 + \frac{k}{2}x^3 = 0$$

$$\Rightarrow x^3 \left(-\frac{k^2}{16}x + \frac{k}{2}\right) = 0 \Rightarrow x_1 = 0 \quad -\frac{k^2}{16}x + \frac{k}{2} = 0 \Rightarrow x_2 = \frac{8}{k}$$

$\Rightarrow f_k(x)$ hat zwei Nullstellen bei $x=0$ (dreifach) und bei $x = \frac{8}{k}$ (einfach)

Symmetrie:

G_{f_k} ist weder achsensymmetrisch zur y -Achse noch punktsymmetrisch zum Ursprung, da unabhängig von $k > 0$ gerade und ungerade Potenzen auftreten.

10.1

$$x \cdot \left(\frac{x^2}{k} - k - 1 \right) = 0$$

$$\Rightarrow x_1 = 0 \quad \frac{x^2}{k} - k - 1 = 0 \Rightarrow x^2 = k^2 + k \Rightarrow x_2 = -\sqrt{k^2 + k} \quad x_3 = \sqrt{k^2 + k}$$

$$D = 0: k^2 + k = 0 \Rightarrow k(k+1) = 0 \Rightarrow (k_1 = 0) \text{ (} k \neq 0 \text{ nach Voraussetzung)} \quad k_2 = -1$$

$k = -1 \Rightarrow f_{-1}$ hat eine Nullstelle bei $x = 0$ (dreifach)

$$D > 0: k^2 + k > 0$$

Skizze von $(k^2 + k)$:

$$\Rightarrow k \in]-\infty; -1[\cup]0; \infty[$$

$\Rightarrow f_k$ hat drei Nullstellen bei $x_1 = 0$ (einfach), $x_2 = -\sqrt{k^2 + k}$ (einfach)
und bei $x_3 = \sqrt{k^2 + k}$ (einfach)

$$D < 0: k^2 + k < 0 \Rightarrow k \in]-1; 0[$$

$\Rightarrow f_k$ hat eine Nullstelle bei $x = 0$ (einfach)

10.2

$$(-3) \cdot \left(\frac{(-3)^2}{k} - k - 1 \right) = 3 \Rightarrow \frac{9}{k} - k - 1 = -1 \Rightarrow 9 - k^2 - k = -k$$

$$\Rightarrow 9 - k^2 = 0 \Rightarrow k_1 = -3 \quad k_2 = 3$$

11.1

$$f_a(x) = 0 \Rightarrow -\frac{1}{8}x(x-a)(x-5)^2 = 0$$

$$\Rightarrow x_1 = 0 \quad x_2 = a \quad x_3 = 5$$

$a = 0$: f_a hat zwei Nullstellen bei $x = 0$ (doppelt) und bei $x = 5$ (doppelt)

$a = 5$: f_a hat zwei Nullstellen bei $x = 0$ (einfach) und bei $x = 5$ (dreifach)

$a \in \mathbb{R} \setminus \{0; 5\}$: f_a hat drei Nullstellen bei $x = 0$ (einfach), bei $x = a$ (einfach)
und bei $x = 5$ (doppelt)

$$11.2 \quad f_a(4) = -\frac{1}{2} \Rightarrow -\frac{1}{8} \cdot 4 \cdot (4-a) \cdot (4-5)^2 = -\frac{1}{2} \Rightarrow 4-a = 1 \Rightarrow a = 3$$

12.

$$f_a(x) = 0$$

$$1) x - a = 0 \Rightarrow x = a$$

$$2) x^2 + 3x - 10 = 0$$

$$\Rightarrow x_{2/3} = \frac{-3 \pm \sqrt{9 - 4 \cdot 1 \cdot (-10)}}{2} = \frac{-3 \pm \sqrt{49}}{2} = \frac{-3 \pm 7}{2}$$

$$\Rightarrow x_2 = 2 \quad x_3 = -5$$

$\Rightarrow a = 2$: f_2 hat zwei Nullstellen bei $x_1 = 2$ (doppelt) und $x_2 = -5$ (einfach)

$\Rightarrow a = -5$: f_{-5} hat zwei Nullstellen bei $x_1 = 2$ (einfach) und $x_2 = -5$ (doppelt)

$\Rightarrow a \in \mathbb{R} \setminus \{-5; 2\}$: f_a hat drei Nullstellen bei $x_1 = a$ (einfach), bei $x_2 = 2$ (einfach) und bei $x_3 = -5$ (einfach)

13.1

$$g_a(x) = \frac{1}{24}(x^4 + (6a - 4)x^3 + (12a^2 - 12a)x^2)$$

$$a = \frac{2}{3} : g_{\frac{2}{3}}(x) = \frac{1}{24}\left(x^4 - 2\frac{2}{3}x^2\right)$$

$G_{\frac{2}{3}}$ ist achsensymmetrisch zur y-Achse, weil nur gerade Exponenten auftreten

$a \in \mathbb{R}^+ \setminus \left\{\frac{2}{3}\right\}$: G_a weder achsensymmetrisch zur y-Achse
noch punktsymmetrisch zum Ursprung

13.2

$$g_a(x) = 0 \Rightarrow \frac{1}{24} x^2 [x^2 + (6a-4)x + 12a^2 - 12a] = 0 \Rightarrow x_1 = 0$$

$$x^2 + (6a-4)x + 12a^2 - 12a = 0$$

$$\Rightarrow x_{2/3} = \frac{-6a+4 \pm \sqrt{36a^2 - 48a + 16 - 4 \cdot 1 \cdot (12a^2 - 12a)}}{2} = \frac{-6a+4 \pm \sqrt{-12a^2 + 16}}{2}$$

g_a hat genau eine Nullstelle, wenn $-12a^2 + 16 < 0$

$$-12a^2 + 16 = 0 \Rightarrow a^2 = \frac{4}{3} \Rightarrow (a_1 = -\sqrt{\frac{4}{3}}) \notin D \quad a_2 = \sqrt{\frac{4}{3}} \Rightarrow x_{2/3} \neq 0$$

Skizze von $(-12a^2 + 16)$:

$$\Rightarrow a \in \left] -\infty; -\sqrt{\frac{4}{3}} \right[\cup \left] \sqrt{\frac{4}{3}}; \infty \right[$$

$$\Rightarrow a \in \left] \sqrt{\frac{4}{3}}; \infty \right[\quad (\text{da } a \in \mathbb{R}^+)$$

14.

$$f_a(x) = 0 \Rightarrow \frac{1}{12} (x^3 - 2ax^2 + a^2x) = 0 \Rightarrow \frac{1}{12} x (x^2 - 2ax + a^2)$$

$$\Rightarrow x_1 = 0 \quad x^2 - 2ax + a^2 = 0 \Rightarrow x_{2/3} = a$$

1) $a = 0$: $x = 0$ (dreifache Nullstelle)

2) $a > 0$: $x_1 = 0$ (einfache Nullstelle) $x_{2/3} = a$ (doppelte Nullstelle)

15.

$$f_t(x) = -(x+1)^2(x-t)$$

$$f_t(x) = 0 \Rightarrow 1) x+1=0 \Rightarrow x_1 = -1 \quad 2) x-t=0 \Rightarrow x_2 = t$$

$t = -1$: f_{-1} hat eine Nullstelle bei $x = -1$ (dreifach)

$t \in \mathbb{R} \setminus \{-1\}$: f_t hat zwei Nullstellen bei $x_1 = -1$ (doppelt) und bei $x_2 = t$ (einfach)

16.1

$$h_k(x) = kx^2 + (2k-1)x + \frac{1}{4}k^2 + \frac{1}{4k}$$

wegen $k \neq 0$ kann nur Achsensymmetrie vorliegen

$\Rightarrow 2k-1=0$ (weil nur gerade Exponenten auftauchen dürfen)

$\Rightarrow k = 0,5 \Rightarrow G_{h_{0,5}}$ achsensymmetrisch zur y-Achse,

weil auch die Definitionsmenge symmetrisch

16.2

$$kx^2 + (2k-1)x + \frac{1}{4}k^2 + \frac{1}{4k} = 0$$

$$D = (2k-1)^2 - 4 \cdot k \cdot \left(\frac{1}{4}k^2 + \frac{1}{4k} \right) = 4k^2 - 4k + 1 - k^3 - 1 = -k^3 + 4k^2 - 4k$$

16.3

$$-k^3 + 4k^2 - 4k \geq 0$$

$$\Rightarrow -k^3 + 4k^2 - 4k = 0 \Rightarrow -k(k^2 - 4k + 4) = 0$$

$$\Rightarrow k_1 = 0 \quad k^2 - 4k + 4 = 0 \Rightarrow (k-2)^2 = 0 \Rightarrow k_2 = 2$$

Skizze von $(-k^3 + 4k^2 - 4k)$:

$$\Rightarrow k \in]-\infty; 0[\cup \{2\}$$